

Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volkstimme“ erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. Verantwortliche Redaktion (einschließlich der Unterhaltungsbeilage „Die Raft“): Emil Müller, Magdeburg. Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Lindau, Magdeburg. Druck und Verlag von W. Franke & Co., Magdeburg, Str. Mühlstr. 3. Fernsprechanstalt: Inserate 1567, Redaktion 1794, Verlag und Druckerei 961. — Zeitungspreisliste Seite 404.

Bezugspreis: Vierteljährlich einchl. Postung 2.25 Mk., monatl. 80 Pf. Beim Abholen von der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatl. 70 Pf. Bei den Postanstalten 2.25 Mk. ohne Postgeld. Einzelne Nummern 5 Pf. — Infektionsgefahr: die 7gespaltene Kolonenseite 13 Pf., Inserate von auswärts 25 Pf., im Restamt 10 Pf. Postkontonr.: Nr. 3258 Berlin. Einzelne Rabatte kann verweigert werden, wenn nicht binnen 4 Wochen nach Empfang der Rechnung Zahlung erfolgt.

Nr. 46.

Magdeburg, Sonntag den 23. Februar 1913.

24. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfaßt 16 Seiten und 4 Seiten „Die Raft“.

Wer soll feiern?

Das große Jubeljahr hat begonnen, und alle Patrioten rüsten sich, mit gewaltigem Klirren und Trara die Jahrhundertfeier von 1813 zu begehen. Immerhin gibt es ruchlose Leute, die Freiligraths Wort: „Die Sache scheint uns zwar konfus, jedennoch sehr erhaben“, umkehren und die unzeitige Frage stellen: Wer soll feiern und was soll denn eigentlich gefeiert werden?

Beruchen wir, diese Kästermäuler zu stopfen und beginnen wir gleich von oben. Wenn anders die geschichtlichen Zeugnisse wahrheitsgetreu berichten, so hat freilich die preussische Monarchie keinen Anlaß, das Jubeljahr zu feiern. Ihr damaliger Vertreter benahm sich im Jahre 1813, wie übrigens auch vor- und nachher, so überaus kläglich, daß selbst die preussischen Historiker darauf verzichtet haben, diesen Mohren weiß zu waschen. Gerade vor einem Jahrhundert, im Januar 1813, hat er noch um die Gunst des Landesfeindes gebuhlt, indem er für seinen Kronprinzen um die Hand einer Beauharnais oder Murat, denn Napoleon selbst hatte keine Töchter, und seine Schwestern waren längst verheiratet. Leider hatte dieser elende Emporkömmling gar keine Empfindung für die Ehre, mit dem erlauchten Geschlecht der Hohenzollern ver schwägert zu sein, und daran scheiterte der schöne Plan. Solange er irgend konnte, widerstand der König dem stürzenden Begehren seiner „Untertanen“ nach Krieg gegen Frankreich, und die wegwerfenden Urteile, die damals, wie vordem und nachdem, seine fähigsten Berater, die Stein, Scharnhorst, über ihn gefällt haben, lassen sich nun einmal nicht in Ruhmeslieder umbilden. Auch nach den Berichten der auswärtigen Gesandten gab der König schließlich nur nach, weil sehr deutlich an seine Ohren klang: Und bist du nicht willig, so brauch ich Gewalt.

Aber die andern deutschen Monarchen! Se nun, die standen ja Kopf bei Kopf im Jahre 1813 zum Landesfeind. Nur die mecklenburgischen Herzöge ließen sich schon im Frühling dieses Jahres durch Stojafenschwärme zu deutscher Gefinnung bekehren; die andern alle hielten dies Kriegsjahr bei Napoleon aus. Der sächsische König wurde in der Schlacht bei Leipzig gefangen genommen, und der bayrische König litterte Verrat bereits kurz vor dieser Schlacht. Der ganze übrige Troß flammt erst in deutscher Begeisterung auf, als die Niederlage Napoleons durch seinen Rückzug über den Rhein niet- und nagelfest gemacht worden war. Sind nun wirklich die Ratten, die das sinkende Schiff verließen, so heldenhafte Erscheinungen, daß sie noch nach hundert Jahren gefeiert werden müssen?

Nun freilich das deutsche Meer, das doch mit hoher Genugtuung auf seine Laten im Jahre 1813 blickt darf. Schon gut, aber mit dem Feiern ist es nun doch so eine eigne Sache. Die hessischen Truppen haben bei Wüsten und die württembergischen Truppen bei Baugen mit ausgezeichneter Tapferkeit gekämpft, allein der Feind, den sie in die Flucht schlugen, waren preussische Truppen. Umgekehrt sind die Tage von Großbeeren und Dennewitz Ehrentage der preussischen Landwehr, aber der Feind, den sie besiegten, waren sächsische Truppen. In der Schlacht bei Leipzig hatten diese Truppen das gegenseitige Würgen satt und gingen zu den preussischen Truppen über, aber es geschah unter Bruch ihres Fahnenweises, gegen den Willen ihres Kriegsherrn, und das neue Deutsche Reich muß doch in seinen Grundfesten erbeben, wenn so etwas noch nach hundert Jahren gefeiert werden soll. Die Sachsen brachen bei Leipzig ihren Fahnenweid, weil sie nicht mehr auf ihre preussischen Landeleute schießen wollten.

Kommen die Junker! Die Junker mit der schönen Devise: Lieber drei Schlachten von Jena, als ein Oktoberedik, die Junker, die einen vertraulichen Brief des Freiherrn vom Stein an die französischen Unterdrücker verrieten und in dieser erhabenden Art den Reformminister beseitigten, der die Ausbeutung der Bauern durch die Junker ein klein wenig einschränken wollte. Immerhin waren das Siege, die vor 1813 lagen, und dies glorreiche Jahr ist doch glorreich eingeleitet worden durch die Kühne Tat eines Junkers, durch die Konvention von Taurroggen, die der General York auf eigene Faust mit den Russen abschloß. Schade nur, daß diese Kühne Tat wieder unter Bruch des Fahnenweides geschah. Und York verließ noch ärger als die sächsischen Truppen bei Leipzig gegen die hehrsten Grundtöne des neuen Deutschen Reiches. Denn er brach seinen Fahnenweid schon, weil er nicht auf die Kosaken schießen mochte, während die

Sachsen bei Leipzig doch nur nicht auf ihre eignen Landeleute schießen wollten.

In der Tat sprach der König seinen tiefsten Abscheu vor Yorks Tat aus; da möchte einen gleich der Schlag rühren, erklärte er, als er sie erfuhr, und denunzierte den eidbrüchigen General bei Napoleon. Indessen ging es bei der Stimmung der Bevölkerung nicht an, York vor ein Kriegsgericht zu stellen, und so wurde denn das Märchen zu verbreiten gesucht, er habe auf Befehl des Königs gehandelt. Damit ging nun wieder die „Kühne Tat“ Yorks flöten, denn wenn er auf Befehl des Königs die Konvention von Taurroggen abgeschlossen hat, so hat er kein größeres Verdienst als jeder Feldwebel sich jeden Tag erwirbt. Hier ergibt sich also wieder ein ganz vertenes Dilemma.

Neuerdings ist es gar lebensgefährlich geworden, Yorks Kühne Tat zu feiern. Ein Flügeladjutant des damaligen preussischen Königs, ein Major von Wrangel, der sich nach dem Zeugnis Bayerns als eine Art Lustigmacher seine hohe Würde verdiente, hat behauptet, er habe geheime Befehle des Königs an York überbracht, die den General zum Abschluß der Konvention von Taurroggen berechtigt hätten. Diese Behauptung ist nun von den preussischen Geschichtsschreibern als eine Mär aufgedeckt worden. Daraufhin erklärte vor einigen Tagen das edle Geschlecht derer von Wrangel in der „Kreuzzeitung“, daß es jeden, der an den Worten seines verehrten Hnherrn zweifle, als nichtsmwürdigen Verleumder betrachten und danach behandeln werde. Aus dem Junkerlichen ins Deutsche überseht heißt das: Wer Yorks „Kühne Tat“ feiert und dadurch den Major von Wrangel auf eine Stufe mit dem Freiherrn von Münchhausen stellt, verfällt dem Revolver des edeln Geschlechts derer von Wrangel. Man muß gestehen, die Feiertage des Jubeljahrs fängt gut an.

Wenden die Bürger und die Bauern, zumal der altpreussischen Provinzen, die sich vor hundert Jahren in tapferem Kampfe gegen das drückende Joch der Fremdherrschaft erhoben. Sie hätten wohl Anlaß und Recht, ihre Taten zu feiern, wenn nur das dicke Ende nicht nachgekommen wäre. Alle die herrlichen Verheißungen, die ihnen vor dem Kampfe gemacht worden waren, erfüllten sich nach dem Frieden für die Bauern in der berüchtigten Deklaration von 1816, die die Masse der bauerlichen Bevölkerung ins besitzlose Proletariat stieß, ihre Minderheit um eine Masse Hecker und schweres Geld prellte; für die Bürger in den Karlsruher Beschlüssen von 1819 und in der infamen Demagogie, die Hunderte und Tausende schwärmerischer Jünglinge im Kerker verkommen ließ oder über die Grenzen des Vaterlandes, die sie mit rüstigen Armen verteidigt hatten, ins Elend der Fremde jagte. Die Bürger und Bauern also könnten das Jubeljahr feiern, aber nicht mit Pauken- und Trommelschall, sondern im stillen Kämmerlein, mit buhfertigen Gedanken über erlauchte Schwüre, die nicht einmal, wie die Schwüre der Liberalen, in verrottendes Wasser geschrieben sind, sondern höchstens in verwehende Luft.

Auf die Frage: Wer soll feiern? bleibt keine Antwort als: die Sozialdemokratie. Sie verjähmt natürlich allen tosenden Lärm, aber sie darf sich mit gutem Gewissen sagen, daß sie den arbeitenden Massen der Nation jene blinde Vertrauensseligkeit ausgepaukt hat, die den Landwehren von 1813 so teuer zu stehen gekommen ist. Und wenn es abermals heißen sollte: Das Volk steht auf, der Sturm bricht los!, so wird um höhere Menschheitsziele gerungen werden, als um die Wiederherstellung zertrümmerter Fürstentronen und Junkerwappen.

Franz Mehring.

Politische Uebersicht.

Magdeburg, den 22. Februar 1913.

Gesäßdreier-Entrüstung.

Die gutgesinnte bürgerliche Presse hat wieder Stoff zur Entrüstung. Die Schläge hageln nur so auf das Haupt der Sozialdemokratie hernieder, und den rechtsstehenden Blättern tut es nur leid, daß die Herren Cassel und Mommsen in der Berliner Stadtverordneten-Versammlung am Donnerstag die Vaterlandslosigkeit der roten Kotte bereits so energisch gebrandmarkt haben, daß ihnen selbst kaum noch etwas zu sagen übrigbleibt.

Die sozialdemokratischen Berliner Stadtverordneten wollen sich an den öffentlichen Sitzungsgang, den der Magistrat zur Jahrhundertfeier für den 10. März beschlossen hat, nicht beteiligen und sie haben außerdem die Erklärung zu Protokoll gegeben, daß die übergroße Mehrheit des preussischen Volkes und der Berliner Bürger keine Veranlassung habe, des Jahres 1813 feierlich zu gedenken. Wer die

patriotischen Feiertage nicht mitmachen will, an dessen vaterlandsloser Gefinnung ist nicht zu zweifeln, und die „Tägliche Rundschau“ möchte seit Donnerstag abend glauben, daß das bekannte Wort Wilhelms 2. über die Sozialdemokratie wirklich nicht zu hart gewesen sei.

Daß die Genossen Adolf Hoffmann, Stadthagen usw. sich für den Gottesdienst in der Nikolaiirche ebenso begeistern würden wie der jüdische Herr Cassel, der mit den Christen dem gekreuzigten Nazarener seine Ehrfurcht bezeugen will, hat wohl niemand annehmen können, und wenn Herr Mommsen den Verzicht auf die Beteiligung am Kirchengang als Intoleranz auslegt, so wollen wir das mit der patriotischen Erregung entschuldigen, die ihn das Verständnis für die Logik so gut wie für das Schicksliche verlieren ließ. Aber daß die Sozialdemokratie für das Bürgertum überhaupt keinen Anlaß zum Feiern sieht, das scheint die bürgerlichen Vaterlandsfreunde überrascht zu haben. Und doch waren in der sozialdemokratischen Erklärung die Gründe zu allem Ueberflus noch einmal angeführt. Sie lassen sich in den einen Satz zusammenfassen, daß das Jahr 1813 das nicht gebracht hat, was viele von denen, die opferfreudig dem Aufruf des Königs an sein Volk folgten, von ihm erwartet haben. Und wenn es auch der Herr von Bismarck in einer vielzitierten Rede entschieden abgestritten hat: es bleibt doch nicht minder wahr, daß die Hoffnung, in ein durch Freiheit geeintes Deutschland zurückzuführen, die Herzen zahlreicher „Freiheitskämpfer“ höher schlagen ließ. Als sie ihr Leben in die Schanze geschlagen und die „Fremdherrschaft“ beseitigt hatten, da waren sie nicht mehr „mein Volk“, sondern des Königs von Preußen Untertanen und der Junker Knechte.

Wir können von den Herren Cassel und Mommsen nicht verlangen, daß auch sie auf das Mitfeiern verzichten, aber worauf wir eigentlich einen gewissen Anspruch erheben könnten, das wäre ein wenig Verständnis für unsre Salbung bei den Liberalen. Gerade dem Bürgertum müßten bittere Gedanken kommen in der Betrachtung der Zeit von vor hundert Jahren, denn es war die Bourgeoisjugend, die in die Kasematten wandern mußte, als sie nach dem Feldzug eine Erfüllung der Verheißungen verlangte, die ihr vorher gemacht waren. Wenn das Bürgertum von heute die Erinnerung an gebrochene Versprechungen auszuschalten vermag, so soll es wenigstens uns nicht schelten, wenn wir seiner Schmach gedenken.

Aber noch eins: Herr Mommsen rief den Sozialdemokraten zu: „Wo wären Sie, wenn Sie nicht die Vorarbeit der Liberalen von 1813 gehabt hätten?“ Die Liberalen mögen uns die Gegenfrage gestattet: „Wo wären Sie, wenn der Napoleon nicht nach Deutschland gekommen wäre?“ Wir sind weit davon entfernt, den Kriegshelden zu feiern, aber derer, die den Enthusiasmus des Volkes benutzten, um die Freiheit wieder zu zerstören, die der Volkstreck der Revolution gebracht hatte, brauchen wir noch weniger in gehobener Stimmung zu gedenken. Selbst auf die Gefahr hin, daß man uns vaterlandsloser Gefinnung beschuldigt. Die Masse des Volkes weiß zu gut, was es mit der Vaterlandsliebe, die sich im Festfeiern und Gurrufen äußert, für eine Bewandnis hat. Die Sechsdreier-Entrüstung, die jetzt in der patriotischen Presse sich ausstößt, stört uns deshalb nicht im geringsten. —

Woher nehmen?

Hundertfünfzig Millionen soll nach einer Nachricht der „Kölnischen Volkszeitung“ die neue Militärbelastung kosten. Nach derselben Quelle sollen im Reichsschatzamt zwei Beihilfeentwürfe ausgearbeitet sein: eine Reichsvermögenszuwachssteuer und eine Erbanfallsteuer. Das Zentrumblatt nimmt an — und hier ist offenbar der Wunsch der Vater des Gedankens, daß dem Bundesrat zunächst die Vermögenszuwachssteuer vorliegt unterbreitet werden wird, und erst wenn diese an dem Widerstande der Einzelstaaten scheitern sollte, würde ihm der Entwurf einer Erbanfallsteuer vorgelegt werden.

Eine Vermögenszuwachssteuer ist, wie schon das Wort sagt, eine Steuer, die nicht vom Vermögen selbst, sondern vom Zuwachs des Vermögens erhoben wird. Grundsätzlich ist gegen eine solche Steuer, wenn sie in Verbindung mit entsprechenden Einkommen- und Vermögenssteuern auftritt, nichts einzuwenden. Ob sie ein bloßes Schaugericht bleibt oder ob sie wirklich und ernstlich die Besitzenden zur Tragung der Steuerlasten mit heranzieht, ist eine Frage der Ausführung. Diese aber ist ein außerordentlich schwieriges steuerrechtliches Problem.

Das Vorhandensein eines Vermögenszuwachses und seine Größe läßt sich nur durch ein äußerst scharfes Eindringen in die wirtschaftlichen Verhältnisse des Steuerzahlers feststellen. Sonst ist der Steuerhinterziehung Tür und Tor geöffnet. Es ist also eine genaue und umfassende Katastrie-

Verkauf parterre

2 Einheitspreise

Verkauf parterre

Riesenposten

Reinwollene
Blusen-

Flanelle

in zarten und mittel-
farbigen Streifen

Verkaufswert 2.25

Jetzt durchweg

1.65

Riesenposten

grau melierte
ca. 130 cm breite

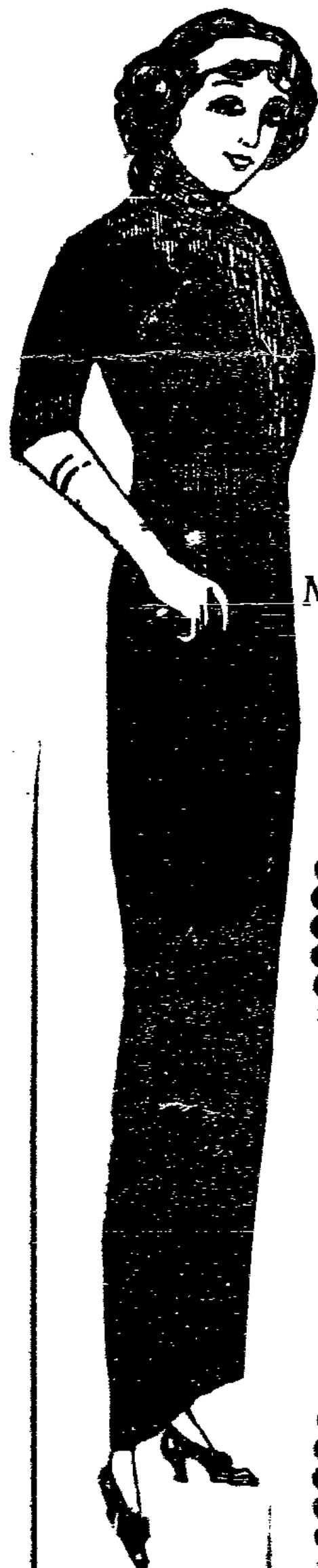
Kostümstoffe

in reinen Melangen
und Streifen

Verkaufswert 4.25

Jetzt durchweg

2.75



Meine Abteilung

Kleiderstoffe

bietet jetzt durch Eingang der

neuesten Mode-Erscheinungen

eine Fülle der An-
regungen für die
kommende
Mode.

Besichtigung

erwünscht und gern gesehen

Siegfried Cohn

Webererei-Waren. Breitenmaß 58-60.

Mein Personal hat entsprechende
Anweisung.

Abteilung Konfektion

Verkauf II. Etage.

Futuristen

die letzte Mode-Erscheinung

Das Neueste!

Sehr kleidsam! :: Außerordentlich geschmackvoll

Großer
Gelegenheitsposten!
Verkauf I. Etage.

1 großer Posten

Reinseidene Japons

aus Prima Taffet-Chiffon,
- gute, solide Qualität -
mit Falten-Volant und
Säumchen-Stopperei
in enormer Farben-
auswahl

7.75

Verkauf
I. Etage!

Die Extra-Preise

für
Rock-Volants
etc.

gelten noch bis
auf weiteres.

□ □

Siegfried Cohn

Webererei-Waren. Breitenmaß 58-60.



Manika weiß Musselin-Bluse,
gefüttert, mit eleg.
waschbar. Kragen, Mansch.
u. Saumschleife, wunderbare
Farbenstellungen

6.75



Elsa Laura Wollmusselin-Bluse,
gefüttert, mit eleg.
Futuristen-Borte, schwarz-
weiß gestreift, äußerst fescbe
Form

5.90



Elvira Wollmusselin-Bluse, gefüttert, mit
Frotté-Kragen und Handstickerei
- garniert -

Sehr kleidsame, solide Farbenstellungen

5.90

Konfirmationskleid „Erea“
reinwollenes Cheviotkleid
in kunstseidnem Einsatz,
Passe und Knopfgarnitur
- wie Zeichnung -
11.75

Siegfried Cohn

Webererei-Waren

Breitenmaß 58-60.

Garantiert unschädlich. Schon und erhält die Wäsche, da kein Reiben und Bürsten.

das selbsttätige **Waschmittel**

Überall erhältlich, niemals lose, nur in Original-Paketen.

Persil

Der grosse Erfolg!

HENKEL & Co., DÜSSELDORF
Alleinige Fabrikanten auch der beliebtesten
Henkel's Bleich-Soda.

Uniformrock-, Zivilrock-, Westen- und Jagdschneider
für dauernde Beschäftigung.
Wilhelm Voigt, Kaiserstr. 90.

empfehlen die
Anfruchtspflanzarten Buchhandlung Volkstümliche

Für die Konfirmation!

In hervorragender Auswahl äußerst preiswert:

605	Schwarze Konfirmanden-Kleider	13.75	17.50	24.50	29.50	37.50	45.00
	Schwarze Konfirmanden-Kostüme	29.50	38.50	48.00	56.00	65.00	
	Schwarze Konfirmanden-Jacken und -Röcke	3.95	4.75	6.75	7.50	9.75	13.50 18.00
	Weiß Konfirmand.-Kleider, -Blusen u. -Röcke	7.50	9.75	13.50	17.50	24.50	29.50 38.50
	Golfjacken Paletots Unterröcke Untertaillen	6.75	9.50	12.50	16.00	9.75	15.00 18.00 1.95 2.45 2.75 3.75 6.75 8.75 0.75 0.95 1.25 2.50

Magdeburg **Glass & Co.** Breiteweg 193/194.

Alles **Reell und billig!**

Großer Verkauf

Herren- u. Knaben-Garderoben

bedeutend vergrößerten seit 1870 bestehenden Garderoben-Geschäft von

Julius Lange

1. Etage Breiteweg 147
- Ecke Georgenplatz -
im Hause des Kinns „Colosseum“

Wegen Aufgabe meines Engros-Geschäfts
ausnahmslos durchweg ganz besonders billige Preise

Die Bestände aus meinem Engros-Geschäft zu Engros-Preisen!

Unter andern vielen:
Herren-Anzüge
à 11.50 13.50 15 20
24 30 bis 50 Mark.

Konfirmanden-Anzüge
à 10 12 15 20 Mk. etc.
Paletots Ulster Pelerinen
Hosen Westen etc.
Feiner große Pasten
Arbeiter-Garderoben
Leder-Hosen, Manchester-Hosen
blaue Monteur-Anzüge etc.

Alles **Reell u. billig!**

Gebrauchte Möbel
jeder Art freitbillig zu verkaufen.
Möbel-Börse
Krausenhanerstr. 74/75. pt.

Möbeltransporte
mittels moderner, gerollter Ver-
schl. - Möbelwagen übernahm
billig u. sorgfältig. Ausführung
Ernst Junke, Magdeburg-
Freie Straße 25 - (Langen-
Leipziger Fabrik) - Tel. 1400

Schönebeck.

Broutpaare
suchen ihre Wohnungsein-
richtung nur preiswert in
M. Vogts Möbelgeschäft
Friedrichstraße 17a.

Mehrere 100 Zentner
Futterrüben u. Turnips
auch im einzelnen, zu verkaufen
Schowall, Halberstädter Str. 82.

Schönebeck.
Täglich:
Frische grüne Heringe 2 Pfd. 25
Kieler Sprotten ganze Riffe 85
jämliche Mäucherbeikateffen
Karl Buchmann
Breiteweg 73. Fernsprecher 638.

Gehen Sie eine Treppe **ZU**

Reecks

Gelegenheitskäufen, Breiteweg 31

Sie sparen viel Geld!
Ab Sonntag: Fabelhaft billige Verkaufstage!

Unsre guten Waren und billigen Preise werden Aufsehen erregen!

Einige Beispiele: 735

Kleiderstoffe Damen-Konfektion

Kleiderstoffe schwarz und farbig jetzt von 58 an	Kostüme teils auf Seide von 12.50 an
Kostüme Reizeiten von 68 an	Kostüm Röcke von 95 an
Blusenstoffe aparte Muster von 38 an	Batist- u. Musselinkleider von 5.75 an
Seidenstoffe zu Westen u. Kleibern von 75 an	Blusen in Raffine, Batist, Welle und Seide von 75 an

Hemdentuch fröhliche Ware 28, III Bett-Damaste 80 cm 58, 180 cm 98,

Futter-Sattin viele Farben Meter 48,	Baumwollen mit Stiderei garn. 98,
Tailen-Futter 100 cm Meter 48,	Untertaillen mit Spitze garniert 38,
Ganz Tailen-Körper Meter 29,	Wash-Unterröcke jetzt 88,
Schwarz Futter-Alpaka Meter 28,	Kinderschürzen durchweg Stück 68,

Reste aller Art lächerlich billig!

Grosse Auswahl in Besätzen, Spitzen, Schneiderei-Artikeln, Handschuhen, Strümpfen, Stickerorten, Schirmen, Knöpfen, Garnen	Grosse Auswahl in Diwan- u. Tischdecken, Portieren, Stoffs, Gardinen, Inletten, Halbblainen, Renforcé, Linon, Schürzen- und Rouleautoffen
--	---

Für Wiederverkäufer u. Hausierer billigste Einkaufsquelle
Achten Sie genau auf die Hausnummer Breiteweg 31, 1 Treppe.



Juwel-Zigaretten

überall Sieg!

Spezialmarken

Kleine Sachsen

2 Pfennig-Zigarette

Zigarettenkönig Nr. 5

3 Pfennig-Zigarette

Feinste Qualitäten!

Trod. Roggenstroh Str. 2.25, Prima Speisefarbstoffen, Industrie, Magnum bonum Str. 2.30 zu verkaufen Bergstraße 14. **Malerarbeiten** jeder Art führt aus Gustav Kless, Lüneburger Str. 13.

Zur Konfirmation

Konfirmanden-Wäsche

Hemden	0.95	1.25	1.40
Beinkleider	0.95	1.25	1.45
Garnituren, Hemd und Beinkleid, mit Stiderei	2.25	2.40	2.60 2.75 3.00
Prinzeß-Rock Stiderei - Rod, mit Untertaill, mit Stiderei	3.25	3.75	4.25 4.75
Stiderei-Röcke	1.00	1.25	1.50 1.75 2.25
Kleider-Stoffe in schwarz, weiß u. farbig, Cheviot, reine Wolle, 80 u. 120 cm breit	0.85	0.95	1.25 1.50 1.75 2.25

Größte Auswahl, billigste Preise!

Konfirmanden-Korsetts	0.95	1.25	1.50
Handschuhe in Erit und Leder, weiß und schwarz	1.75	2.25	
Konfirmanden-Schürzen, Blusen-Schürzen und Zier-Schürzen	1.25		
Knabenkragen, Krawatten - Weiße u. Barchenthemden			

Elb-Rauhhaus

Magdeburg, Johannisbergstraße. 789

Bitte meine Schaufenster zu beachten!



Vorzüglich. Zuchtmaterial

sow. Kanar-Kraft- u. Gehundheitsfutter als Beigabe zum Ei. Berjende 1/2 Pfd. für 1.25 fr. Haberland, Magdeburg, Immermannstr. 19.

Auf bequeme Teilzahlung liefert

H. Sieverling

Jakobsstraße 17, 1. Etage

Konfirmanden-Anzüge!

Außerordentlich billig einfarbige Kleider-Stoffe in nur modernen Farben 565

Wäsche, Teppiche, Gardinen jeder Art Größte Neuheiten in

Herren- u. Knaben-Anzügen Paletots und Ulster

Riesenauswahl - Ersatz für Massarbeit Anzahlung von 2.00 Mk. an Wöchentliche Abzahlung 1.00 Mk. Größtes Spezialgeschäft dieser Art am Platze.

Deutscher Textilarbeiter-Verband Gau Berlin

Große öffentliche Agitations-Versammlungen

aller in der Textilindustrie beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen der Färberei, Wäscherei, Stickerie u. Strickerei, Spinnerei, Weberei, Seilerei sowie der Posamenten- u. Jute-Branche

- Burg b. M.:** Dienstag den 25. Februar, abends 8 Uhr, im „Hohenzollernpark“
- Magdeburg:** Mittwoch den 26. Februar, abends 8 Uhr, im „Weißen Hirsch“, Neue Neustadt, Friedrichsplatz 2
- Calbe a. S.:** Donnerstag den 27. Februar, abends 8 Uhr, im „Deutschen Kaiser“ (Inhaber Emil Krebs), Bernburger Straße
- Ufchersleben:** Freitag den 28. Februar, abends 8 1/2 Uhr, im Lokal der Frau Wilde, Ueber dem Wasser 30
- Schönebeck:** Sonnabend den 1. März, abends 8 1/2 Uhr, bei Max Saack, Breiteweg

Schema in allen Versammlungen:

Die Scharfmacherhebe; die Feinde des Textilarbeiter-Verbandes, seine Kämpfe und seine Erfolge.

Referent: Kollege **Paul Dörr** (Kottbus).

Mit dem Wunsche, daß es sich die Kollegen und Kolleginnen zur Pflicht machen zu erscheinen, zeichnet mit Gruß

Die Gauleitung. J. U.: Adolf Petsch, Große Weinhoffstraße 18.

766

Gewerkschaftskartell Magdeburg

Am Donnerstag den 27. Februar, abends 8 1/2 Uhr, bei Lichteck, Knochenhauerufer 27/28

Sitzung.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen. 2. Bericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 1912 und Neuwahl desselben. 3. Bericht über die Entwicklung der Arbeiter-Zentralbibliothek. 4. Beratung von Anträgen zur Kartellkonferenz am 25. und 26. Mai in Sangerhausen. 5. Verschiedenes.

Unter Berücksichtigung der reichhaltigen Tagesordnung bitten wir um zahlreiches und pünktliches Erscheinen. Der Vorstand.

Ortskrankenkasse der in Magdeburg inkl. Sudenburg in der Tabakindustrie beschäft. Personen

Sonntag den 2. März 1913, vormittags 11 Uhr, in der Neuen Welt, Fafschberg 9

Generalversammlung.

Tagesordnung:

1. Kassenbericht pro 1912 und Bericht des Rechnungsausschusses. 2. Anträge. 3. Verschiedenes.

Der Vorstand. Johann Roof, Vorsitzender.

Freireligiöse Gemeinde

Am Montag den 24. Februar, abends 8 1/2 Uhr, in der Gemeindehalle, Markwallstraße 1

Wohltätigkeits-Konzert

zur Unterstützung hilfsbedürftiger Konfirmanden. 773

Restaurant „Inseleber Schloß“

I Säbeter Straße 1

Ausschank d. Aktien-Brauerei Magdeburg-Neustadt

Guter billiger Mittagstisch, auch Abendplatten

Sämtliche Spirituosen und Liköre franz. Billard

Um geneigten Zuspruch bittet

Der neue Inhaber Wilhelm Borchers.

Wilhelmstal

Leipziger Straße 18.

Heute Sonntag Gesellschaftsbil.

Ergebnis ladet ein L. Vierling.

Mein Saal ist noch einige Sonnabende frei.

Friedrichslust

Heute Sonntag, von nachmittags 3 1/2 Uhr an

Gr. Gesellschafts-Ball

Ergebnis ladet ein 444 Albert Naumann.

Neuer Schwan

Leipziger Straße

(5 Minuten vom

Gebäude der

Bühne 5).

Heute von 3 1/2 Uhr an: Bockbierrummel.

Flotte Musik. - Neueste Tänze. 446

Luisenpark.

Heute Sonntag im festlich decorierten Saale

Zweites Bockbierfest verbunden m.

Humorist. Konzert u. Gesellschaftsbil.

ff. Bockbier

der Löwenbrauerei Berlin ohne Preisauflage.

Abends Bockwurst mit Kraut

sowie alle Sorten frische Wurst.

Entrée 15 Pf. 441 Garderobe 10 Pf.

Sachsenhof.

Jeden Sonntag

Gesellschaftskränzchen.

Freundlichst ladet ein E. Puschoff.

Gesellschaftshaus zur Krone

Waldenstraße 43/45.

Heute Sonntag Freitanz

unter Mitwirkung des Musikvereins „Korona“

Ergebnis ladet ein August Kämpf.

Zerbster Bierhalle

Sonntag, 23. Februar, nachmittags von 3 Uhr an

Tanzkränzchen

verbunden mit

◆ Bockbierfest. ◆

Einzeltanz 10 Pf. - Damen frei. 448

In den Tanzpausen: Kunstfahren des Arbeiter-Rad-

fahrervereins Abt. Sudenburg (großartige Leistungen).

Es laden freundlichst ein H. Hildbrand und Frau.

Thalia - Buckau.

Sonntag den 23. Februar

Groß. öffentlicher Tanz

unter Mitwirkung des Arbeiter-Sportklubs Viktoria.

Herrn. Weber Halberstädter

455 Straße 24

Restaurant

Jeden Mittwoch ff. frische Wurst

Jeden Morgen Pökelfleisch.

Burg Burg Grand Salon

Heute Sonntag v. 3 1/2 Uhr an

TANZ.

Freundlichst ladet ein

Emmanuel Katurbe.

Burg. Hohenzollernpark.

534 Sonntag:

Tanz.

Es ladet ergebenst ein

Otto Masuhr.

BURG

Heute Sonntag: TANZ

Konzert-Haus

Zentralhalle

Schützenhaus

Wilhelmgarten

Stadt Magdeburg

Union-Theater

Schönebeck, Salzer St. 3

Der grandiose Spielplan

vom 22. bis 24. Februar

Das her. nord. Meisterwerk:

Die Dollarprinzessin

Schicksal in 3 Akten, gef. v.

den her. Kopenh. Künstler.

Ferner b. konkurrenzl. Progr.

Fritzchen als Jugendwächter

köstlicher Humor.

Ueber alles die Pflicht

spannendes Drama.

Samant-Edoche, das neueste

aus aller Welt

Ginette als Trösterin

Schlager der Komik.

Die Tochter des Patrioten

ergreifendes Drama.

Johanna und ihre Gans

heitere Lustspiele.

Herrliche Entlagen.

Einem recht zahlreichen Be-

such steht freundlichst entgegen

479 Gotthold Kibitzel.

Am Montag den 24. Februar, abends 8 1/2 Uhr spricht in Richardts Festsälen Herr

von Gerlach

der bekannte Politiker und Leitartikler der „Welt am Montag“ über:

„Preußen 1813-1913“

Freie Aussprache.

Demokratische Vereinigung.

777

Gustav, S. des Schmieds Karl Frühling, Ernst August Herber, S. des Tischlers August Goge.
Todesfälle: Privatmann Gustav Lehmann, 84 J. Ernst Scharf in Preker, 2 M.

M.-Safte.
Geburten: Ella Anna, T. des Fabrikarbeiters Wilhelm Niehner in Westerhüfen. Erica Martha Hedwig, T. des Kaufm. Korrespondenten Willi Ulrich in Westerhüfen. Nina He. Emilie, T. des Stellmachers Reinhold Grunow.

Todesfälle: Witwe Sophie Querc geb. Bestedt in Westerhüfen, 80 J. 11 M. 9 T. Annemarie, T. des Modellfäblers August Häger, 13 M. Hermann Karl Melchert in Westerhüfen, 5 M. Erna, T. des Glasmachers Franz Stahl in Westerhüfen, 4 M.

Mischerleben.
Geburten: S. des Gelbgiebers Konrad Pfand, T. des Expedienten Leopold Runge.
Todesfall: Else, T. des Expedienten Leopold Runge, 5 St.

Salferstadt.
Aufgehote: Oberleutnant Erwin Bucholt in Lemberg (Oesterreich) mit Gertrud Heine hier. Ingenieur Ernst Schütte in Wäthen-Langerhütte mit Martha Heinemann hier. Kataster-assistent Anton Ernst Fran, Ziegenbald in Oldesloe mit Ernestine Auguste Friederike Frida Dittmar hier. Gastwirt Friedrich Kaiser mit Elisabeth Köppen. Bahnarbeiter Friedrich Bernhard Unger mit

Marie Emma Grel geb. Schleicher in Namborf bei Landsberg. Grabenarbeiter Ernst Reinhard Friedrich Güneke mit Marie Friederike Hebert in Hohn. Straßenbahnwagenführer Friedrich Wenzel mit Elise Schwalbe in Düsseldorf.

Geburten: Amtsgerichtsekretär Franz Weber mit Minna Klede. Schneidermeister Hermann Menzel mit Emma Bötel. Gewerbeamte Eberhard Walter mit Hildegard Bach. Gastwirt Otto Bauermeister mit Martha Wille.

Geburten: T. des Arbeiters Robert Weinhausen. S. des Zigarrenhändlers Gustav Rint. T. des Leutnants Freiherrn Werner Grote. T. des Kreisparlamentarier Wilhelms Deide. T. des Süßlabemachers Richard Lange. S. des Zigarrenmachers Karl Reinecke. T. des Arbeiters Stanislaus Ostenda. S. des Oberstellers Heinrich Bothe. S. des Schneiders Friedrich Davidat. S. des Lokomotivheizers Adolf Schwarz.

Todesfälle: Julius Reinecke aus Uderstedt, 14 J. Postkassaffner Wilhelm Wartenberg, 28 J. Friedrich, S. des Geschäftsdieners Friedrich Schünemann, 2 M. Ingenieur Max Inauer, 37 J. Schlofferinvalide Ferdinand Madenfen, 74 J. Witwe Boigt, Sophie geb. Schmidt aus R. unterleben, 75 J.

Totgeburt: T. des Arbeiters Wilhelm Hoppe.

Schönebeck.
Aufgehote: Eisendreher Aug. Fabian und Agnes Behrendt.
Geburten: Ernst, S. des Bahnarbeiters Otto Würdig. Emma, T. des Salinarbeiters Otto Gerzger. Walter, S. des Fabrikarbeiters Hermann Fischer.

Todesfälle: Richard, S. des Fabrikarbeiters August Gellige, 2 M. Gertrud, T. des Schlossers Karl Ober, 5 J. Ehefrau Minna Gerzog geb. Müsche, 69 J.

Der grosse Erfolg
beweist die hervorragende Qualität der
REVUE
Sulima-Cigarette

Bekanntmachung.
 Es wird empfohlen zu kochen:

Montag	Knorr-Grünertersuppe
Dienstag	" Reissuppe
Mittwoch	Knorr-Eierriebelesuppe
Donnerstag	" Königinnsuppe
Freitag	Knorr-Erbfensuppe
Sonnabend	" Blumenkohlsuppe
Sonntag	Knorr-Rumfordsuppe

Jeden Tag für 10 Pfennig 3 Teller feine Suppe.
 Nach dem Urteil der Kenner sind
Knorr-Suppen — die besten.
 R 43

Treue Freunde und treue Kundschaft!

sind stets die besten Zeugen für den wirklichen Wert guter Ware. Die alten Freunde sind uns treu geblieben, neue treten von Woche zu Woche in immer größerer Zahl hinzu und empfehlen uns weiter.

Sakko-Anzüge Frühjahrs-Neuheiten, 1- und Zweifig Mk. 12 15 18 24 30 36 und höher
Ulster 1- und Zweifig Mk. 10 14 16 20 24 und höher
Beinkleider moderne Streifen Mk. 3.50 4.50 5.50 und höher

Kaufhaus für Herrengarderobe
 — G. m. b. H. Oskar Fränkel —
 Alte Ulrichstraße 3. 520 Alte Ulrichstraße 3.

Konfirmanden-Stiefel von 4.25 an
 sowie sämtliche Herren-, Damen- und Kinderstiefel zu billigen Preisen im
Inventur-Verkauf
Fritz Böhme, Jakobstr. 25.

Sudenburg.
 In meinem **Total-Ausverkauf** wegen Aufgabe von Herren- u. Knaben-Anzügen kommt ein großer Posten **Konfirmanden-Anzüge** schwarz, blau und farbig, in neuen Formen und verschiedensten Qualitäten, zu sehr billigen, stark herabgesetzten Preisen zum **Total-Ausverkauf.** Es bietet sich hier Gelegenheit zu recht vorteilhafter Beschaffung von **Konfirmanden-Kleidung.** Ferner empfehle ich **Konfirmanden-Stiefel Konfirmanden-Hüte Konfirmanden-Wäsche Krawatten, Handschuhe, Hosenträger** usw. in sehr großer Auswahl zu auffallend billigen Preisen.
Theodor Kraft
 Halberstädter Str. 37 u. 118b

Die große Verbreitung der **Original-Victoria-Nähmaschinen** beruht auf der seit vielen Jahren anerkannten Güte und Vollkommenheit. Einfach, praktisch, dauerhaft. Lager von 729 Wasch- u. Dringmaschinen Wäschemangeln.
Alfred Freistedt
 Magdeburg Nr. 7/8 Breitenweg Nr. 7/8

Vertrauenssache ist der Kauf einer Nähmaschine
Vertrauenssache ist die Reparatur einer Nähmaschine
 Man wende sich daher nur an uns, wenn die Maschine beschädigt oder reparaturbedürftig ist, kaufe auch Nadeln, Teile, Öl nur von uns

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.
Magdeburg Breitenweg 174 Jakobstrasse 41

Brüssel 1910: **Höchster Preis.** Halberstadt, Hoher Weg 25
 Burg, Scharfauer Strasse 37
 Quedlinburg, Bockstrasse 12
 Stassfurt, Schulzenplatz 2
 Neuhaldensleben, Magdeburger Strasse 39
 Wernigerode, Breite Strasse 42
 Thale, Joachimstrasse
 Oschersleben a. d. B., Magdeburger Strasse 5
 Schönebeck a. d. E., Salzer Strasse 6.
 Reparaturen prompt und billig. 540

Bei **Fritz Böhme, Jakobstr. 25, Ecke Mühlentf.** findet man die größte Auswahl in getragenen sowie auch in neuen **Schuhwaren.**
 Singer-Nähmaschine, tabellos gutgehend, 15 Mk. **Goetze, Goldschmiedebrücke 5.1. 575**

Zähne 2 Mark an
 Auf Wunsch Teilzahlung pro Woche 1 Mk. Absolut schonendste Behandlung. **Blonden von 1 Mk. an**
Alex Friedländers Zahn-Atelier, Breitenweg 103, v. l. vis-à-vis dem Zentraltheater, Ecke Kaiser-Wilhelm-Platz

Achtung!
 Nicht mehr Berliner Straße 23/24, 1, sondern Blücherstr. 3, 1 (am Schornhorstplatz) befindet sich die Herren- u. Damen-schneiderei von **A. Schulz, Telefon 5857. — Stofflager, Teilzahlung gestattet.**

Pfand-Versteigerung.
 Am Freitag, 7. März, von nachmittags 2 Uhr an, sollen in meinem Geschäftslokal **Al. Sunterstraße 2, ptr.,** die im Monat Mai verpfändeten bzw. erneuerten und bereits verfallenen
 sub Nr. 54551 bis 56976
 meines Pfandbuchs verzeichneten Gegenstände durch den vereideten Auktionator Herrn **Biesenthal** öffentlich meistbietend versteigert werden.
M. Grimmig
 Erneuerungen nur bis Donnerstag den 6. März, nachmittags 2 Uhr.

Komplette Wohnungs-Einrichtung
 Eleganter Klüschman, Schrank und Vertiko, modernes Sofa oder Ausziehtisch, 4 elegante Stühle, 2 engl. Bettstellen mit Patentmatten und eine elegante farbige Küchen-Einrichtung, bestehend aus: Küchenschrank, Anrichte, Tisch, 2 Stühlen, Handtuchhalter, Küchenstuhl
 zusammen nur **Mk. 345**
J. Rosenbergs
 Spezial-Möbelhaus für Brand-Ausstattungen
 Katharinenstraße 8.

Braunkohlen-Briketts
 Beste Marken liefert frei Keller pro 1000 Stück **7.00 Mk.**
Funke, Magdeburg-Buckau, Freie Straße 2/5.

Teppiche
 in sämtlichen Farben, darunter zurückgesetzte mit kleinen Webfehlern, fast für die Hälfte, schon von 9 Mark an. 565
Jakobstraße 17, 1. Et.

Pfand-Auktion
 Am Freitag den 28. Februar, nachmittags 2 Uhr, kommen zur Versteigerung die verfallenen Pfänder aus den Monaten vom 16. April bis Ende Mai 1912 von **Nr. 22898 bis 24446,** Kleidungsstücke, Fahrräder, Gold- und Silberfachen usw. Erneuerungen nur bis Sonntag 17.30
Louis Lewy,
 Leihhausbesitzer,
 Charnstraße 14, I.

Eis-schränke
Gartenmöbel
 Billigste Bezugsquelle und eigene Fabrikation von 720

Kontor-Laden-Restaurations-Café-Wohnungs-Einrichtungen
Heinrich Giesecke
 Telefon 1202, Wertstraße 2
 3 Speicher, 3 Säden.

Wirklich gute und schöne Gardinen, Teppiche, Stoffe u. Plüsch, Tischdecken, Diwanddecken, Portieren, Uebergardinen, Steppdecken, Tülldecken bei großer Auswahl gut und billig.
 Wirklich gute und reelle federdicke Inletta und Drelle, Bettfedern und Daunen, Tischwäsche und Bettwäsche, fert. Damen-Wäsche, Hemdenstoffe, Bettstoffe bei großer Auswahl gut und billig.
A. Karger
 Große Marktstraße 8
 Ferner empfehle zur **Konfirmation** Schwärze und farbige reinwollene Kleiderstoffe, Creme reinwollene Stoffe für Kleider u. Kostüme, Stoffmantele in Kammgarn und engl. Geschnitten, Schwarzweiße Stoffe für Kleider u. Kostüme, Moderne Wägen-Stoffe in Zeide und Wolle, Gold-Fäden — Korsetts — Unterwäsche.
 Ferner für Knaben-Konfirmanden: **Anzugstoffe in Cheviot, Kammgarn und Buckskins** in großer Auswahl, guten Qualitäten, bekannt billig.
 Oberhemden, Kragen, Manschetten, Servietten

Möbel-Becker
 Alte Ulrichstrasse 13, 1 Tr., über der Fischhalle, Eingang von der Gasse.
Stube und Küche Anzahl 20 bestehend aus:
 2 Bettstellen 1 Tisch
 2 Matratzen 2 Stühlen
 1 Kalkkiss. 1 Küchenschrank
 1 Kleiderschrank 1 Küchentisch
 1 Spiegel 1 Küchenstuhl
 Woche-rate 1.50 Mark
20
Herren- und Damen-Konfektion, Manufakturwaren.

2 Stuben u. Küche Anzahl 35 bestehend aus:
 1 Kleiderschr. 1 Trumeau
 1 Wascht. espd. 1 Sofa
 1 Wascht. 1 Tisch
 2 Bettstellen 4 Stühlen u.
 2 Matratzen 1 farbigen
 mit Kissen kompl. Küche
 Woche-rate 2.50 Mark
35

2 Stuben und Küche Anzahl 60 in Nußbaum u. mod. Ausföhrung
 1 mod. Kleiderschr. 1 Plüschsofa
 1 mod. Sofa 1 mod. Umbau
 2 engl. Bettstellen 1 Tisch, 4 St. u.
 2 Matratzen 1 mod. koniplette farbige Küche
 Woche-rate 4.00 Mark
60
Rote Firmenschilder

Lange & Münzer

51, 51a, 52 Breitenweg

Billige moderne Konfirmanden-Kleider

506



Konfirmanden-Kleid
„Maria“

aus solidem schwarzem Cheviot, mit Tüllkragen und Krawatte garniert, gepaspelte Passe mit Knopfgarnierung laut Abbildung

9.75



Konfirmanden-Kleid

„Louise“

aus la. Stoffmisch, Passe mit reicher Korbelstickerei und Knöpfen garniert sowie Seidengürtel laut Abbildung

13.50

Leihhaus
der **Gustav Oelbner**
Weinfaßstr. 5a, 1 Tr.
Fernsprecher 3877
beliebt Gegenstände a. Art

Neue und gebrauchte
Fahrräder, Nähmaschinen
Wasch- u. Wringmaschinen
goldene u. silberne Taschenuhren, Wanduhren, gold. Ringe, Uhrketten, Spezialität Gold-Schmuckketten, u. u. u. Teile fein-gold mit 15 jähr. Garantie-schein, vom jährl. Schmuck u. Silberjachen, Barometer, Spermgläser. — Zigarren und verschiedene andre Gegenstände sehr billig zu verkaufen.

Gustav Oelbner
Weinfaßstr. 5a, 1. NB. Auf jede neue Uhr schriftliche Garantie. 1845

Kaufe fortwährend
Kanarienvögel
von 4.75 bis 7 M. Weibchen 1 M.
L. Dannehl
Wielandstraße 41.

Meine anerkannt billigen Preise!

für Damen-Konfektion sind seit Jahren bekannt. Jede Dame weiss, dass sie die schickste Konfektion für sehr billigen Preis im **Roten Schloss** bekommt. Ich habe mein besonderes Augenmerk diesmal auf **Kostüme, schwarze elegante Mäntel** sowie entzückende **helle englische Mäntel** gelegt. Wenn Sie Bedarf haben, werden Sie von der Preiswürdigkeit wiederum überrascht sein. **Konfirmanden-Kostüme, Golfjackets, Samtjackets, farbige Kleider** lohnt für jede Dame im **Roten Schloss** zu kaufen.

589

Mäntelhaus Rotes Schloß

erstklassiges Etagen-Geschäft für Damen-Konfektion
Ecke Breitenweg u. Gr. Münzstr., Eingang Gr. Münzstraße, 1. Haus. —

Sie gewinnen sicher

die Ueberzeugung, daß Sie in meinem Geschäft sehr vorteilhaft und außerordentlich billig kaufen, wenn Sie zunächst einen Versuch machen. Ich empfehle heute u. a.:

513



Konfirmanden-Anzüge

hervorragend billig!

Einfegnungs-Anzüge

schwarz, blau u. dunkel gemusterte Sammgarne und Cheviots, modernste Formen

30.90 27.50 24.50 19.00 bis 9.50

Prüfungs-Anzüge

modernste Muster, schönste Formen, gute Verarbeitung

28.75 25.50 21.00 18.00 bis 7.50

Konfirmandenhüte

schwarz, weich v. 1.20 an

schwarz, steif v. 1.90 an

Farbige Hüte

neueste Farbentöne modernste Fassons . von 1.85 an

Knaben-Schnürstiefel

Reisleder, sehr kräftig 3.45

Knaben-Schnürstiefel

Bogleder, sehr elegante Form 6.20

Knaben-Schnürstiefel

Ros-Chevreauleder, Derbyschnitt, mit Lackkappe u. Pressfalten, breite Form 6.40

Mädchen-Schnürstiefel

Chromleder, Derbyschnitt, mit Lackkappe und Pressfalten, elegante Form 4.90

Mädchen-Schnürstiefel

Chromleder, mit Lackkappe, Pressfalten und flachem Absatz 5.90

Mädchen-Schnürstiefel

Bogleder, Derbyform, mit Lackkappe, sehr dauerhaft 6.90

Die schönsten Neuheiten in

Herren- und Jünglings-Anzügen

gute Kammerger-Qualitäten u. mod. Stoffe engl. Art, neueste Fassons, solide Ausführung, tabelloser Sitz 52.00 bis 28.50 bis 26.00 u. 8.00

Mein Anzug-Schlager „Edgar“

schönste Frühjahrs-Neuheit, gute Qualität englischer Art, zweireihige, schöne Form Reklamepreis 16.75

Ein großer Posten Herren-Anzugstoffe

sehr gute Qualitäten, in dunkel gemusterten, blauen u. schwarzen Kammerger modernster Art, neueste Stoffe engl. Art pro Meter 5.75 bis 1.90

Kaufhaus Adolph Michaelis

Ratswageplatz 1, an der Fontäne.

Isidor Gabbe

Größtes
Spezial-Kaufhaus der Provinz Sachsen

für Reste und Gelegenheitskäufe

Gröffnungs-Lage **Breiteweg 173, 1 Treppe**

in den neuen Geschäftsräumen gegenüber der Berliner Straße (neben Heinrichshofen)

Für das mir bisher von meinen geschätzten Kunden entgegengebrachte Wohlwollen verbindlichst dankend, bitte ich mir dies auch fernerhin gütigst bewahren zu wollen. Meinem Grundsatz treu, werde ich weiterhin bemüht bleiben, durch strengste Reellität, beste Fabrikate, billigste Preise sowie größte Kulanz und aufmerksamste Bedienung den Anforderungen meiner werten Kunden gerecht zu werden und bitte ich höflichst um zwanglose Besichtigung meiner bedeutend vergrößerten hellen Verkaufsräume.

In reicher Auswahl große Gelegenheitskäufe für die Frühjahrs-Saison neu eingetroffen!

Damen-Frühjahrskleiderstoffe — **Neuße Blusenstoffe** — **Frühjahrs-Kostümstoffe**
Damen-Wäsche — **Herren- und Knaben-Anzugstoffe** weit unter regulären Preisen

Günstigste Gelegenheit zur Beschaffung von Konfirmanden- und Braut-Ausstattungen
Große Lagerbestände Reste aller Art in allen Abteilungen zu bekannt billigen Preisen

Muster können nicht versandt werden.

Sendungen von 15 Mark an franko.

Isidor Gabbe

jetzt **Breiteweg 173, 1 Treppe** gegenüber der Berliner Straße — neben Heinrichshofen —

Verkaufsräume 1 Treppe



Achten Sie auf
35 Breiteweg 35, 1 Treppe
gegenüber Ulrichstraße.
In bedeutend. Auswahl sind die neuesten

Kostümstoffe

eingetroffen und werden anherge-
wöhnlich billig verkauft.
Besonders preiswert Restposten bester
Aachener und Geraer Kostümstoffe
130/150 cm breit, Wert bis 9.00
Nur. 6.00 5.50 4.00 3.00 1.50

Reste schwarzer, blauer u. farbiger Kostümstoffe
usw. für Roben und Röcke, fabelhaft billig.

Blaue Cheviots u. Kammgarne

für Herren- und Knaben-Anzüge,
besonders haltbar, reine Wolle
Nur. 7.50 6.00 5.00 4.00 3.00 2.00

Posten feinst. Herren-Anzugstoffe
darunt. viele Reste für Anzüge, Paletots

Einzelne Hosen
spotthillich

Golfjackenstoffe

— bestes Fabrikat, 130 cm breit —
Nur. 2.60 u. 2.00

Blusenstoff-Reste
in Wolle von 1.00 an

Reste besserer Anzugstoffe
für Knabenhosen
jeder Rest 1.50 1.20 1.00

Hermann Zadek

Achten Sie auf **35 Breiteweg 35**
gegenüber Ulrichstr., Verkaufsräume 1 Treppe.

Carl Julius Braun

Leber-, Schäfte- und Schuhmacherbedarfsmittel-Handlung
Spezialität: **Lederauschnitt**

Magdeburg-Buckau

18 Schönebecker Straße 18

hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.

Billigste Preise! Billigste Preise!

Möbel



billig und gut
bei 567

H. Schiele

Magdeburg
Jakobstraße 1.

Feuerzeuge

„Original Max“

Bei Abnahme von
1 bis 25 St. p. St. 35 Pf.
26 bis 50 St. p. St. 30 Pf.
51 bis 100 St. p. St. 27 Pf.
101 St. u. mehr p. St. 25 Pf.
St. form. „Orig. Käse“
1 bis 25 St. p. St. 30 Pf.
26 bis 50 St. p. St. 28 Pf.
51 bis 100 St. p. St. 25 Pf.
101 St. u. mehr p. St. 20 Pf.
Ersatzsteine 188
1 bis 10 Stück p. Stück 5 Pf.
11 bis 50 Stück p. Stück 4 Pf.
51 bis 100 Stück p. Stück 3 Pf.
101 Stück u. mehr p. St. 2 1/2 Pf.

H. Krell, Magdeburg
Katharinenstraße 11.

Es wissen viele nicht!
dass sie in der Schneiderwerkstatt
von R. Krahmer, Tischler-
brücke 9. III. von 45 Mark an
einen feinen Stoffanzug erhalten.
Eignes Stofflager — Garantiert
sachlicher Zieg. Fertige auch alle
Herrenkleidung, wenn der Kunde
den Stoff jagt

Kaufe 577
Kanarienhähne
und -weibchen.
Besätze für Hähne,
flott im Gefang. 4.50
bis 7.00 Mk. für Weibchen 1 Mk.
Jos. Tischler, Annstr. 25.

Franz Wolff

Telephon 4608 G. m. b. H. 521 Telephon 4608
Färberei, chemische Reinigung, Dampf-Waschanstalt

Zur Anschaffung sehr empfohlen:
Die Vergangenheit des Krieges
und die Zukunft des Friedens
Von Charles Michel. Uebersetzt von Beria v. Suttner.
Preis broschiert 1 Mark, gebunden 1.60 Mark.

Die Waffen nieder!

Von Beria v. Suttner.
Preis broschiert 80 Pf., gebunden 1.20 Mark.

Die Kommune

Roman von H. und B. Margueritte.
Preis broschiert 1 Mark, gebunden 1.50 Mark.
Buchhandlung Volksstimme, Gr. Münzstr. 6.

Möbel

auf Kredit!

Für 10 Mk. Anzahlung	Für 15 Mk. Anzahlung	Für 25 Mk. Anzahlung
1 Bettstelle 1 Matratze 1 Kleiderschrank 1 Tisch, 2 Stühle 1 Tisch 2 Stühle Wöchentl. Abzahl. 1.00 Mk.	1 Bettstelle 1 Matratze 1 Kleiderschrank 1 Tisch, 2 Stühle 1 Kleiderschrank 1 Tisch 2 Stühle Wöchentl. Abzahl. 1.50 Mk.	2 Bettstellen 2 Matratzen 1 Sofa, 1 Tisch 1 Kleiderschrank 1 Stühle 1 Kleiderschrank 1 Spiegel 1 Kasten, 1 Kiste Wöchentl. Abzahl. 2.50 Mk.
Für nur 35 Mk. Anz. 1 Schrank, 1 Spiegel, 1 Vertikal, 2 Betten, 1 Sofafisch, 2 Matratzen, 4 Stühle, 1 Kleiderschrank, 1 Sofa, 1 komplette Küche Wöchentl. Abzahl. 2.50 Mk.	Für nur 50 Mk. Anz. 1 Schrank, 2 engl. Betten, 1 Vertikal, 2 Matratzen, 1 Bureau, 1 Tisch, 1 Truhen, 1 Ausrichtisch, 5 Stühle, 1 kompl. f. Küche Wöchentl. Abzahl. 3.00 Mk.	

Komplette Braut-Ausstattungen
von 250 bis 5000 Mk.

Einzelne Möbelstücke :: bei Bedarf Sport- und Kinderwagen

Herren- u. Konfirmanden-Anzüge
in großer Auswahl

Damen-Konfektion — Schuhe
Mantel- und Kleiderstoffe, Gardinen, Seiden,
Zephe, Vorhänge, Tischdecken,
Wand- und Tischdecken.
Wöchentl. Abzahlung von 1.00 Mk. an.
Adressen Möbel- und Waren-Kredit-Baus am Platz
— gegründet 1878 — 516

A. Friedländer

Magdeburg, Breiteweg 118, 1 Tr.

Kredit nach auswärts!

ZINKE & JUNG

Magdeburg-Neustadt, Lübecker Str. 120
zwischen Nikolaiplatz u. Hospitalstrasse.
— Telephon 2947. —
Geschäftshaus für kompl. Wohnungseinrichtungen
sowie einzelne Möbel. 550
Eigne Tischlerei u. Polsterwerkstatt.
Ausführung von Dekorationen jeder Art.
Kulante Zahlungsbedingungen.



Kaufen Sie billig und gut Ihre Schuhwaren!
Größte Auswahl in Konfirmanden-Stiefeln!
Zentralfabrik 5771 Nur Buttergasse 4 Zentralfabrik 5771.

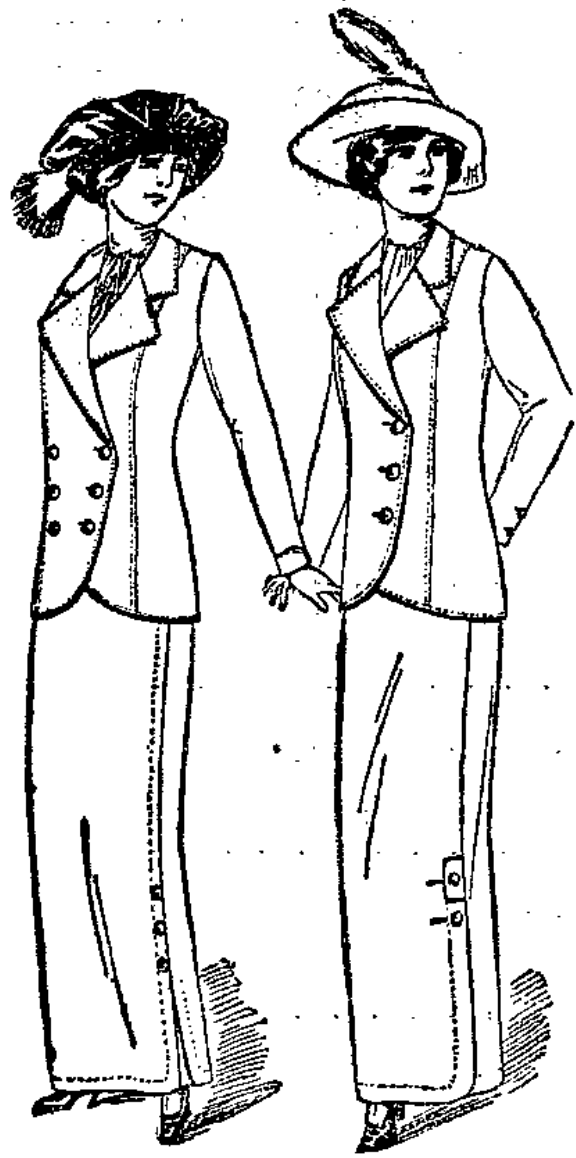


Porträt-Vergrößerungen
Semi-Emaille-Schmucksachen
(Broschen, Anhänger, Manschettenknöpfe usw.)
nach jeder Photographie liefert preiswert die
Photographische Kunstanstalt
Hermann Sanne, Magdeburg
Stephansbrücke 20 — Fernsprecher 3325
Kein Laden! Vertreter stets überall gesucht. Erste Etage!

Möbel

Spezialhaus
Friedrich Lorenz
Peterstr. 17 Telephon 1103 Peterstr. 17
Brautleute und Möbeltäufel!
Ich empfehle nachfolgende aufbaum 597
Wirtschaft
bestehend aus 1 Kleiderständer, 1 Vertikal oder
1 Büfett, reich geschnitten, 1 ff. Blüchschloß mit
Spiegelumbau, 1 Bureau mit Stufe, 1 Sofa-
oder 1 Auszugstisch, 4 hochleh. Stühlen, 1 Schrank
mit Stange, 2 engl. Bettstellen mit mod. Matrassen,
1 Waschtiselle mit Spiegel, 2 Stühlen,
1 Küche, grau, besteh. aus 1 Büfett, 1 Tisch
oder 1 Anrichte, 1 Tisch, 2 Stühlen u. 1 Halter,
für zusammen nur 475 Mark.
Große Auswahl in Speisenzimmern,
Herrenzimmern, Wohnzimmer, Sa-
lons, Schlafzimmern u. mod. Küchen.
Transport frei, auch nach
außerhalb! — Besichtigung ohne
Kaufzwang gern gestattet.





Großes Extra-Angebot

in modernen Frühjahrs-Kostümen!

Kostüme

aus blau Kammgarn - Stoff, mit Seidenspiegel und Knopfgarnitur, :: Jacke auf Seidenserge ::

21⁰⁰
Mark

Kostüme

aus modernen, englisch gemusterten Stoffen, Prima Qualität, mod. Machart, Jacke auf Seidenserge

25⁰⁰
Mark

Kostüme

aus Prima blau Twill, glatte Schneiderarbeit oder mit modern. Kragengarn., Jacke auf Seidenserge

37⁵⁰
Mark

Kostüme

aus modernsten Phantasiestoffen, in verschiedenen Macharten, beste Verarbeitung, Jacke auf Seidenserge

38⁰⁰
Mark

Sensationell billige Kostüme

aus blau Kammgarn und gemusterten Stoffen, Jacke auf Seidenserge

16.75
Mark

Steigerwald & Kaiser

Eine kleine Anzahl

Schultaschen und -tornister

für Knaben und Mädchen

haben wir noch am Lager und geben sie, um zu räumen, zu billigen Preisen ab.

Buchhandlung Volksstimme, Große Mühlstraße 3.

Möbel

Auf Kredit!

517

Möbel

Für nur 10 M. Anzahl.
1 Bettstelle, 1 Matratze
1 Tisch, 1 Kleiderschrank
2 Stühle
Wöchentliche Rate 1.00 Mark

Brautleute u. Möbelkäufer!

Bevor Sie Ihren Bedarf in Möbeln auf Kredit bedecken, besuchen Sie zuerst das weitläufigste Möbel- u. Waren-Kredit-Geschäft ersten Ranges am Platze. Der Name

Osswald

muß Ihnen eine Garantie sein, denn der gute Ruf meiner Firma ist weit über Magdeburgs Grenzen bekannt. Mein Geschäft, welches Tausende von Kunden fast aller Berufsstände zählt, steht in der Kreditbranche in Magdeburg an erster Stelle.

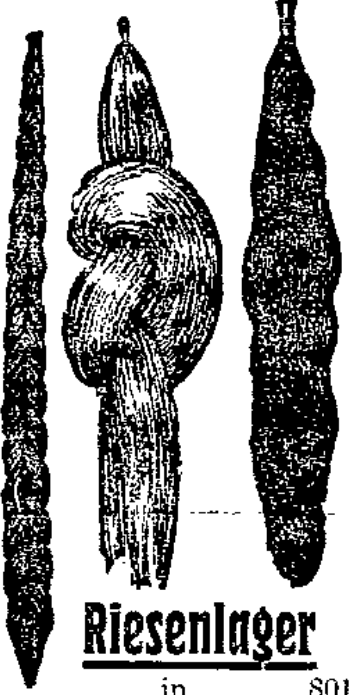
Kredit
auch nach außerhalb!

Für nur 15 M. Anzahl.
1 Bettstelle, 1 Matratze,
1 Tisch, 4 Stühle,
1 Kleiderschr., 1 Spiegel,
1 Küchenschrank, 1 Küch.-Tisch, 2 Küchenstühle
Wöchentliche Rate 1.50 Mark

Für nur 40 M. Anzahl.
2 Bettstellen, 2 Matratzen,
1 Waschtisch, 1 Kleiderschrank, 1 Sofa, 1 Sofatisch, 1 Pfeilerschrank, 1 Spiegel,
1 Vertiko, 6 Stühle,
1 komplette Küche
Wöchentliche Rate 3.00 Mark

Moderne Damen-Konfektion!
Kleiderstoffe, Bettzeuge, Teppiche, Gardinen, Portieren, Decken, Betten, Schuhwaren
Kinderwagen, Klappwagen
mit kleiner Anzahlung.

Osswald
Waren-Kredit-Geschäft
Magdeburg
Alte Ulrichstr. 14



Riesenkordel in 801

Zöpfen

mit Kordel
Serie I Mk. 1.50
" II " 2.00
" III " 3.00
grau I " 4.00
" II " 5.00
" III " 6.00

kurze Kordel
Serie I Mk. 5.00
" II " 6.50
" III " 8.00
" IV " 10.00
" V " 12.00

extra stark
Serie I Mk. 15.00
" II " 20.00
" III " 30.00
extra stark je nach Farbe und Länge Mk. 35.00 bis 95.00
silbergrau, kurze Kordel
Serie I Mk. 5.00
" II " 8.00
" III " 10.00
je nach Farbe u. Qualität Mk. 15.00 bis 95.00

Spezial-Haargeschäft
Alb. Schwiager
Inh.: A. u. M. Schwiager
Jakobstrasse 48
Nähe des Alten Marktes.
Fernsp. 3203. Gegr. 1873.

Meine drei Jungen bekamen eines Tages Keißelausschlag mit unerträglichem

Zuden

Schimmelfäule mit Ihrer Herba-Seife beseitigt das Zuden sofort. Hermann B. in N. Herba-Seife a Stück 50 Pf., 30% verfeinertes Präparat 1.00 Mk. Zur Nachbehandlung Herba-Creme a Tube 75 Pf., Glasdose 1.50 Mk. Zu haben in allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien.

Burg

Schartauer Straße 63

Burg



Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrten Publikum von Burg und Umgegend zeige ich ergebenst an, daß ich mit dem 22. d. M. am hiesigen Platze, Schartauer Straße 63, ein

Herrenartikel-Geschäft

errichtet habe, und bitte ich mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen. Ich werde stets auf reelle, dauerhafte Ware halten und zu den äußerst billigsten Preisen zum Verkauf stellen. — Ich empfehle Herren- und Knaben-Hüte und Mützen aller Art, Kramatten, Schirme, Stöcke und Portemonnaies, Herrenwäsche, Tritotagen und Strümpfe.

Hochachtungsvoll ergebenst

Arthur Kletmann, Hutmacher.

Billige, gut gearbeitete Sofas, reiche Auswahl, Bettstellen mit Matratzen, Tische, Stühle, Spiegel usw. fabelhaft billig.

Erfolgr. Nebenverdienst

Blühende Hyazinthen Stück 30 bis 40 Pfennig.
Fr. Vogeler, Neuer Weg

ihlow, Moldenstr. 1a

Verbands-Kassierer wollen ihre Adressen unter B 489 an die Exped. dieser Zeitung einfeinb.

Str. 3, v. Neuhaldensleber Str. 9.

Konsumverein

für Magdeburg und Umgegend

— Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht —

Konserven!

Stangenspargel — Brechspargel — Schnittbohnen — Brechbohnen — junge Erbsen

✓ **Allerlei** 2-Pfund-Büchje **64** Pfg. ✓

✓ **Allerlei** 1-Pfund-Büchje **37** Pfg. ✓

Heidelbeeren in Dosen à 44 Pfg.

Feinste Molkereibutter . Pfund **146** Pfg.

Eier Stück nur **7** Pfg.

**Besonders
Preiswertes**

für
die

Konfirmation

- Konfirmandenkleid
aus gutem schwarzem Cheviot, Taille mit Tüllpasse und Seidengürtel, reich garniert 13⁷⁵
- Konfirmandenkleid
aus gutem schwarzem Popeline, mit eleganten künstseidenen Besätzen garniert 19⁷⁵
- Konfirmandenkleid
aus Prima schwarzem Popeline, Taille mit Stickereikragen oder reicher Seidengarnierung 25⁵⁰
- Schwarze Konfirmanden-Jacketts
aus gutem schwarzem Corkscrew resp. Coating, hübsch garniert, auf Futter 11.50 9.75 8⁷⁵
- Farbige Konfirmanden-Paletots
aus Stoffen engl. Art u. marineblau Cheviot, auch reiz. Gürtel-Fassons 16.75 12.75 9.75 5⁷⁵
- Jacken-Kostüme
für Konfirmanden, in marineblau und englischem Geschmack . 29.50 25.50 19.75 16⁷⁵
- Weißes Golf-Jacketts
für Konfirmanden 12.75 9.75 7⁷⁵

- Stickerei-Unterröcke
mit schönem breitem Stickerei-
Volant Stück 1.95 1⁵⁰
- Stickerei-Unterrock
mit ca. 37 cm breitem schönem
Stickerei-Volant 2⁹⁰
- Stickerei-Unterrock
mit ca. 38 cm breitem Stickerei-
Falten-Volant 3⁷⁵
- Stickerei-Unterrock
mit ca. 42 cm breitem sehr apertem
Stickerei-Volant 5²⁵

Konfirmanden-Wäsche

Taghemden, Beinkleider, Stickereiröcke,
Prinzessröcke, Serviteurs, Kragen,
Manchetten u. Krawatten
sehr preiswert



Konfirmanden-Handschuhe

für Knaben und Mädchen
Glacés und Zwirnstoff
in grosser Auswahl
sehr preiswert

Lejer und Lejerinnen, deckt alle eure Einkäufe nur in den Geschäften, die in der „Volksstimme“ inserieren!

TAG-Zigaretten

(zu 2, 2^{1/2}, 3, 4, 5 Pfg. das Stück)

sind von guter Qualität und feinem Aroma. Sie werden hergestellt von organisierten Tabakarbeitern, die infolge der arbeiterfeindlichen Steueralpolitik in Deutschland brotlos wurden und sich daher andere Arbeitsmöglichkeiten suchen mußten. Bei der Fabrikation wird getreu dem Grundsatz, daß für den Arbeiter das Beste gerade gut genug ist, auf Verwendung nur guter Rohmaterialien streng geachtet. Partei- und Gewerkschaftsgewissen, über Solidarität! Unterstützt unsere junge Genossenschaft, indem ihr überall nur TAG-Zigaretten verlangt.

Mit genossenschaftlichem Geis

Tabakarbeiter-Genossenschaft
G. G. m. b. H.
Zigaretten-Fabrik TAG Stuttgart.

Zur Blutreinigung

empfehle meinen hervorragend wirkenden

Wachholder-Extrakt

in Flaschen à 60 Pfg. 1.00, 1.50 u. 2.50 Mk.

Bernh. Wienrich, Vittoria-Drogerie
Vittoriastraße 1, Ecke der Prälaturstraße.

Berücksichtigen Sie die
**Färberei
und chem. Reinigung**
Aug. Leis Nachfl.

Magdeburg

Billige Preise! Schnelle Lieferung!

Filialen in allen Stadtteilen

Telephon 1105.

Permanente Ausstellung



Nähmaschinen
Waschmaschinen
Wäscherollen
Wringmaschinen

Bequeme Teilzahlungen. Preisliste frei u. umsonst.



Breiteweg 204.

Kleine Anzahlung!

Auf Teilzahlung!

empfehle mein großes Lager in

Möbeln sowie **Wohnungs-Einrichtungen**

in jeder Preislage.

Prachtvolle Schlafzimmer u. Küchen mod. Ausführung.
Ferner: **Herren-, Damen- und Kinder-Kleider** in großer Auswahl.
Schwarze und farbige Kleiderstoffe.

Theodor Matthies
Möbel- u. Waren-
Kreditbank
Breiteweg 82, 1
Ecke Venedische Str.

Bequeme Abzahlung!

Ein gutes **rotes Bett**
sambes
und mehrere gute Bettmatten
sind billig zu verkaufen. Blumen-
halbtage 2, vorn r. 1 Zr.

Für schwache Augen



Tireler **Erzian-Braunwein**
das beste Stärkungsmittel. Glas
1.50 und 2.50 Mk. Rp. Dest.
von Geyersperger und Söhnen
Wien 1877

Eduard Kaiser
Reichsadler-Drogerie
6 Jakobstraße 6
gegenüber der Reichstrasse
Was recht genau auf die Finger

Kinderschwab., Brennab., gut erh.,
of. Hoherforststr. 62, P. I. Lr. 492

Erstklassige Behandlung.

Fast gänzlich schmerzloses

Zahnziehen.

Reform-Zahn-Praxis
Breiteweg 138
Telephon Nr. 4413
Zähne
von 1.80 Mark an
„Plattenloser Zahnersatz“
Plomben etc.
Umarbeitung schlechtsitzender Gebisse.
Zahlreiche Anerkennungen.

Industrie und Gewinn.

Die Metallergangung der Erde im letzten Jahrzehnt. Die große Steigerung des Erzabbaus hat während der letzten zehn Jahre das Metall in fast allen Gattungen der Erze in auffälliger Weise vermehrt. Die Produktion der Metalle hat sich in den letzten Jahren um das Doppelte bis Dreifache gesteigert. Die Produktion der Metalle hat sich in den letzten Jahren um das Doppelte bis Dreifache gesteigert. Die Produktion der Metalle hat sich in den letzten Jahren um das Doppelte bis Dreifache gesteigert.

Die Gewinnentwicklung der Industrie. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt.

Zwischenstoff.

Die Zwischenstoff-Produktion. Die Zwischenstoff-Produktion ist ein wichtiger Bestandteil der industriellen Produktion. Die Zwischenstoff-Produktion ist ein wichtiger Bestandteil der industriellen Produktion. Die Zwischenstoff-Produktion ist ein wichtiger Bestandteil der industriellen Produktion.

Die Gewinnentwicklung der Industrie. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt.

Die Gewinnentwicklung der Industrie. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt.

Die Gewinnentwicklung der Industrie.

Die Gewinnentwicklung der Industrie. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt.

Die Gewinnentwicklung der Industrie. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt.

Die Gewinnentwicklung der Industrie.

Die Gewinnentwicklung der Industrie. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt.

Die Gewinnentwicklung der Industrie.

Die Gewinnentwicklung der Industrie. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt.

Die Gewinnentwicklung der Industrie. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt.

Die Gewinnentwicklung der Industrie.

Die Gewinnentwicklung der Industrie. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt. Die Gewinnentwicklung der Industrie ist in den letzten Jahren ein bemerkenswertes Bild dargestellt.